

Die Medizinische Flüchtlingshilfe Bochum e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine\*n Sozialarbeiter\*in / Sozialpädagog\*in/ Sozialwissenschaftler\*in als Krankheitsvertretung bis 31. Dezember 2022 in Teilzeit (20 Wochenstunden)**

mit folgenden Fähigkeiten bzw. Erfahrungen:

- Abgeschlossenes Studium (BA/MA)
- (psycho)soziale Beratung von Flüchtlingen und Migrant\*innen in Bochum
- Interkulturelle Kompetenz im Umgang mit erwachsenen u. jugendlichen Klient\*innen
- Gute Kenntnisse über das AufenthG, AsylbLG, Sozialgesetzgebung
- Erfahrung in der Falldokumentation
- Gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit
- Menschenrechtsarbeit
- Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit, Mediations- und Kommunikationskompetenz
- Koordinatorische Fähigkeiten, Zeitmanagement
- Möglichst zwei der folgenden Sprachen: Deutsch, Arabisch, Englisch, Farsi, Dari, Französisch, Sorani, Kurmanci, Russisch, Ukrainisch, Türkisch, Fula, Tamil, Urdu
- gute EDV-Kenntnisse (Office-Anwendungen)

Für die Arbeitsschwerpunkte:

- Aufnahme-, Erstgespräche und Case Management
- Verfahrensberatung von Geflüchteten, konkrete Hilfestellung bei Asylverfahren bzw. Asylfolgeanträgen
- Beratung zur Aufenthaltssicherung
- Beratung bei sozialen, psychischen, gesundheitlichen und persönlichen Problemen
- Auskünfte über Schul- und Bildungssystem, Sozialgesetzgebung, deutsche Rechtsordnung
- Zusammenarbeit mit Rechtsanwält\*innen, ehrenamtlichen Unterstützer\*innen etc.
- Begleitung von Klient\*innen, etwa bei Amtsterminen
- Zusammenarbeit mit dem Arbeitsbereich Psychotherapie und psychologische Beratung im „Therapiezentrum für Überlebende von Folter und Krieg“
- Inhaltliche Zuarbeit bei Förderanträgen und Sachberichten
- Öffentlichkeitsarbeit für den Arbeitsbereich

**Wir bieten eine projektgebundene Teilzeitstelle (20 Wochenstunden), befristet bis zum 31.12.22.** Eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt. Die Vergütung erfolgt nach Haustarif.

Wir wünschen uns eine fachlich versierte Person, die engagiert ist, den Konflikt mit politischen und bürokratischen Entscheidungsträgern nicht scheut, über Kreativität, Witz und Beharrlichkeit verfügt und zur Mitarbeit in einem interkulturellen und interdisziplinären Team bereit ist.

Wenn Sie überzeugt sind, Ihre Kompetenzen im Kampf für Menschenrechte, gegen rassistische Sondergesetze für Geflüchtete und in Form radikaler Parteinahme für die Überlebenden von Folter und Krieg einsetzen zu wollen, schreiben Sie uns.

Die MFH ist eine sozialmedizinische Menschenrechtsorganisation und als Therapiezentrum Mitglied des International Rehabilitation Council for Torture Victims (IRCT) sowie der

Bundesweiten Arbeitsgemeinschaft der Psychosozialen Zentren für Flüchtlinge und Folteropfer (BAfF). Wir sind vom Land NRW als Psychosoziales Zentrum anerkannt.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) bis zum **18. August 2022**, bevorzugt per E-Mail an [c.cleusters@mfh-bochum.de](mailto:c.cleusters@mfh-bochum.de).